Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Patienten mit psychotischen Störungen hatten aufgrund der einschränkenden Vorgaben der Psychotherapie-Richtlinien bisher nur wenig Möglichkeiten ambulant psychotherapeutisch behandelt zu werden. Aufgrund der Neufassung der Richtlinien im Oktober 2014 sind die Behandlungsmöglichkeiten jetzt deutlich erweitert worden, psychotische Erkrankungen stellen nun eine Indikation für Psychotherapie dar. Mit unserer Fortbildungsreihe wollen wir Ihnen Gelegenheit bieten, psychotherapeutische Kompetenz im Hinblick auf Psychosen-Psychotherapie zu erwerben bzw. zu erweitern. Ausgehend von Vorschlägen des DDPP (Dachverband Deutschsprachiger Psychosen Psychotherapie) haben wir ein Fortbildungskonzept entwickelt, das sich sowohl an Interessenten einer 3-jährigen curricularen Fortbildung richtet, als auch eine punktuelle Teilnahme an einzelnen Fortbildungsveranstaltungen ermöglicht.

Inhaltlich geht es um theoretische Konzepte, eine spezifische psychotherapeutische Haltung sowie spezifische psychotherapeutische Techniken, die sowohl im stationären als auch im ambulanten Rahmen zur Anwendung kommen können. Die Vermittlung theoretischer Kenntnisse (Vorträge ausgewiesener Referenten mit Diskussion) wird ergänzt durch Fall-Supervision / KTS in der Gruppe, geleitet von erfahrenen PsychosetherapeutInnen. Schwerpunkt wird die psychodynamische Psychosentherapie im Einzel- wie im Paar- und Familiensetting sein, es sollen jedoch auch verhaltenstherapeutische und systemische Ansätze zum Tragen kommen sowie psychiatrische und pharmakologische Aspekte.

Programm

10. Februar 2018

09:15 h	Begrüßung
09:30 h	"Die psychotherapeutische Haltung in der
	Psychosen-Psychotherapie –
	Aspekte der stationären und ambulanten
	Behandlung"
	Vortrag: Dr. med. Verena Bonnet, Gießen
	Kaffeepause
11:30 h	"Stimmen einen Sinn geben?"
	Vortrag: Antje Wilfer, Berlin
13:00 h	Mittagspause
14:15 h	Fall-Supervision / KTS in der Gruppe
	(V. Bonnet, S. Croes, M. Putzke, T. Neraal)
15:45 h	Kaffeepause
16:00 h	Rückmeldung/Evaluation und Austausch in
	Kleingruppen und im Plenum.
17:00 h	Ende

21. April 2018

09:15 h	-9 9
09:30 h	"Behandlungstechnik bei Psychosen"
	Zuerst sollen grundlegende Prinzipien der modifizierten Behandlungstechnik dargestellt und diskutiert werden. Anschließend soll, nach einem kurzen Input über den Umgang mit Wahn und Halluzinationen, eingehend auf die Fragen der TeilnehmerInnen eingegangen werden. Vortrag und Leitung: Dr. med. Günter Lempa, München
11:00 h	• •
11:30 h	Fortsetzung Vortrag und Workshop zum
11.00 11	vorherigen Programmpunkt
13:00 h	Mittagspause
14:15 h	Fallsupervisionen / KTS in der Gruppe
	(V. Bonnet, S. Croes, M. Putzke, T. Neraal)
15:45 h	Kaffeepause
16:00 h	Evaluation
17:00 h	Ende

Zielgruppe:

Wir wenden uns mit dem Fortbildungsangebot an FachärztInnen für Psychiatrie und Psychotherapie. NervenärztInnen, ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen, an ÄrztInnen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Facharzt-Weiterbildung sowie an PsychologInnen in der Psychotherapie-Ausbildung, Kinder- u. JugendlichenpsychotherapeutInnen. Musik-, Kunst-, Bewegungs- und ErgotherapeutInnen, SozialpädagogInnen sowie Krankenschwestern und -pfleger aus dem ambulanten oder stationären Bereich sind ebenfalls herzlich eingeladen. Studierende der Psychologie und Medizin können zu ermäßigter Gebühr teilnehmen.

Referenten:

Dr. med. Verena Bonnet, Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, eigene Praxis, Gießen.

Antje Wilfert, Fortbildungsdozentin, Peer-Begleiterin, Berlin

Dr. med. Günter Lempa, Arzt für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin, Psychoanalytiker, eigene Praxis. Leiter der Münchener Weiterbildung für analytische Psychosen-Psychotherapie, München

Veranstaltungsort:

Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V. Ludwigstr.73, 35392 Gießen, Raum 1+2

Anmeldeformular

Ich melde mich hiermit zu den Tagesseminaren "Fortbildung Psychosen-Psychotherapie" am 10.2.2018 <u>und/oder</u> 21.04.2018 an:

Name:	
Anschrift:	
Beruf:	
Tel.	
Mail:	

Die Anmeldung ist verbindlich mit Überweisung der Teilnahmegebühr.

Anmeldung bis 01.02. bzw. 11.04.2018

an das Sekretariat des

Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.

Ludwigstr. 73 35392 Gießen

Tel. 0641-74527, Fax 0641-78056.

⊠ inst.psau.psth-giessen@t-online.de

Teilnahmegebühren:

100,00 € für ÄrztInnen & PsychologInnen

60,00 € für Pflegeberufe, Ergo-, Sozio-,

Musik-, BewegungstherapeutInnen

sowie SozialpädagogInnen

30,00 € für Studierende

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Veranstaltungstag.

Bankverbindung:

Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse u. Psychotherapie Gießen e.V. IBAN: DE22 5139 0000 0007 7000 24 Volksbank Mittelhessen eG

Organisation der Fortbildung:

Dr. med. Verena Bonnet, Dr. med. Serge Croes,

Dr. med. Michael Putzke und

Dr. med. Terje Neraal

Bei Fragen können Sie sich an

Herrn Dr. med. Terje Neraal wenden. Tel. 0641-8772754, ⊠ <u>t.neraal@t-online.de</u>



Illustration: Anita Klein, www.anitaklein.com

Fortbildung

Psychosen-Psychotherapie

10.02.2018 u. 21.04.2018



Angel launching a bird

im

HORST-EBERHARD-RICHTER-INSTITUT für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.

Ludwigstr. 73, 35392 Gießen
Tel. 0641-74527, Fax 0641-78056

inst.psau.psth-giessen@t-online.de
www.gpi.dpv-psa.de